In enger Zusammenarbeit mit der Industrie ist das Angebot industrieller Konsumgüter, besonders neuentwickelter Erzeugnisse, mit hoher Qualität in bedarfsdeckenden Stückzahlen zu sichern. Das Angebot an qualitativ hochwertigen Exquisit- und Delikaterzeugnissen ist durch den Handel gemeinsam mit der Industrie entsprechend dem Bedarf der Bevölkerung zu erhöhen.

Es gilt, den Kunden die Waren sortimentsgerecht in anspruchsvoller Weise anzubieten. Aufmerksamkeit gegenüber den Kundenwünschen und freundliche Bedienung muß überall zum Markenzeichen guter sozialistischer Handelstätigkeit werden.

Die *Attraktivität des Handels* ist unter Nutzung der vorhandenen Möglichkeiten und mit den zur Verfügung stehenden materiellen und finanziellen Fonds weiter zu verbessern. Durch die örtlichen Organe und Handelseinrichtungen sollten Ideen und Lösungen für die bessere Gestaltung der Geschäftsstraßen und der Gaststätten, aber auch für die vielen Kaufhallen und Läden der HO und des Konsums und der Einbeziehung der privaten Geschäfte wirksam werden. Das gilt auch für die Einrichtung der Wochenmärkte und ambulanter Verkaufsstände. Insbesondere durch die Übergabe von Jugendobjekten ist die Initiative der FDJ in den Handelseinrichtungen umfassend zu fördern. Die Öffnungszeiten der Verkaufseinrichtungen sind unter der Verantwortung der örtlichen Räte noch besser mit dem Arbeits- und Schichtrhythmus der Werktätigen in Übereinstimmung zu bringen.

Die Frischversorgung mit Gemüse, Obst, Molkereierzeugnissen, Backwaren und Getränken ist so zu entwickeln, daß diese Erzeugnisse noch stärker in Verkaufsnähe produziert werden und auf kürzestem und direktem Weg in die Verkaufsstellen gelangen. Dazu sind in den Territorien die entsprechenden Maßnahmen auszuarbeiten und festzulegen.

Durch den Vertragsabschluß zwischen Handel und Industrie sind eine der Nachfrage der Bevölkerung entsprechende Bereitstellung qualitäts-, sortiments- und zeitgerecht zu gewährleisten und der Lieferdisziplin noch mehr Gewicht beizumessen.

Die vorhandene materiell-technische Basis des Handels ist umfassend zu nutzen und durch Rationalisierung und Rekonstruktion ihre Leistungsfähigkeit zu erhöhen und die Arbeits- und Lebensbedingungen der Handelsmitarbeiter planmäßig zu verbessern. Bei Sicherung der Versorgungsaufgaben ist die *Effektivität der Handelstätigkeit* weiter zu verbessern. Der Warenumschlag ist zu beschleunigen, die Kosten im Handel sowie die Handelsverluste sind zu senken. Dabei sind insbesondere ungerechtfertigte Niveauunterschiede in den ökonomischen Ergebnissen zwischen den Betrieben über den Leistungsvergleich aufzudecken und zu überwinden.

Die für die Verbesserung des Handelsniveaus vorgesehenen Mittel sind voll